



JUDO UNION RAIFFEISEN OSTTIROL

judo-osttirol@gmx.at, www.judo-osttirol.sportunion.at

Bozen: Glanzleistung Euregio - Junges Ehrenamt im Fokus:

Magdalena Moser und Sabrina Prislan mit „Glanzleistung 2026“ ausgezeichnet

Am 13. Mai 2026 rückte das junge Ehrenamt in der Europaregion Tirol-Südtirol-Trentino in den Mittelpunkt der öffentlichen Aufmerksamkeit. In einem feierlichen Rahmen im Freilufttheater des NOI Techparks in Bozen würdigten die drei Länder mit der Auszeichnung „Glanzleistung“ das herausragende Engagement junger Menschen, die sich mit Leidenschaft und Hingabe für ihre Gemeinschaft einsetzen.

Aus Tirol wurden elf junge Persönlichkeiten ausgezeichnet, darunter die Preisträgerinnen Magdalena Moser (geb. Goller) und Sabrina Prislan von der Judo Union Osttirol.

Mit der Auszeichnung „Glanzleistung – das junge Ehrenamt“ würdigen Tirol, Südtirol und das Trentino herausragendes ehrenamtliches Engagement in der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit – heuer bereits zum fünften Mal in Folge.

Die Verleihung findet abwechselnd in den drei Euregio-Landesteilen statt und wurde diesmal im NOI Techpark in Bozen ausgerichtet.



Sonnig, warm und luftig – das Freilufttheater im NOI Techpark in Bozen bot ein herrliches Ambiente für die Verleihung.



Die strahlenden Preisträgerinnen Sabrina und Magdalena mit Begleitung Michl, der sich über die ihm zuteil gewordene Ehre gar herzlichst gefreut hat: *„Ich finde es immer schön, wenn Persönlichkeiten geehrt werden, die sich ehrenamtlich in den Dienst der Gemeinschaft stellen, weil Wertschätzung in unserer Gesellschaft ganz wichtig ist. Der Tag mit Sabrina und Magdalena und dem würdevollen Rahmen für die Verleihung dieser schönen Auszeichnung hätte nicht schöner sein können.“*



Die Auszeichnungen, die vergeben wurden – für insgesamt 21 Einzelpersonen, acht Projekte aus der Euroregion Tirol-Südtirol-Trentino sowie ein grenzüberschreitendes Projekt.



Aus den Händen dieser drei Persönlichkeiten erhielten die Preisträgerinnen und Preisträger die Auszeichnungen überreicht: LH Anton Mattle (Tirol), LHStv.ⁱⁿ Rosmarie Pamer (Südtirol) und LHStv. Achille Spinelli (Trentino)

*„Das Ehrenamt ist ein unverzichtbarer Pfeiler unserer Gesellschaft – in Tirol ebenso wie in Südtirol und im Trentino. Junge Menschen, die sich freiwillig engagieren, übernehmen Verantwortung, schaffen Gemeinschaft und gestalten unsere Zukunft aktiv mit. Mit der Auszeichnung ‚Glanzeistung – das junge Ehrenamt‘ holen wir dieses Engagement in der Euregio gemeinsam vor den Vorhang. Die Verleihung reiht sich damit auch in das Tiroler ‚Jahr des Ehrenamts‘ ein“, betont **Euregio-Präsident LH Anton Mattle**.*

Euregio-Präsident LH Anton Mattle im Interview: *„Ehrenamt ist generell etwas ganz Besonderes. Wenn aber dieses Ehrenamt auch von jungen Menschen ausgeübt wird, dann hat das schon einen ganz großen Stellenwert, weil man dabei auch spürt, dass den Jungen auch das Allgemeinwohl, das Gemeinwohl etwas ganz, ganz Wichtiges ist, das in der gesamten Euregio so und da dürfen wir auch sehr stolz darauf sein. Die jungen Menschen leisten Großartiges.“*

*"Das Ehrenamt lebt von Menschen, die Verantwortung übernehmen und sich mit Zeit, Ideen und Einsatz für andere einbringen. Besonders das Engagement junger Menschen zeigt, wie viel Verantwortung, Zusammenhalt und Zukunftsorientierung in der nächsten Generation steckt", betonte auch **LHStv.ⁱⁿ Rosmair Pamer** bei der Verleihung.*

LHStv.ⁱⁿ Rosmair Pamer im Interview: *„Das Ehrenamt ist in Südtirol eine ganz starke Säule. Wir haben in Südtirol über 4.600 Vereine und über 200.000 Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren und vor allem auch viele junge Menschen. Und diese junge Menschen sind natürlich Vorbild für viele andere und jene, die heute hier prämiert werden, sind nur ein kleiner Teil von diesen vielen Jugendlichen, die es eben in Südtirol gibt und sie stellen das WIR in den Mittelpunkt und ich denke, das ist ganz, ganz wichtig für unsere Gesellschaft und auch für die Zukunft unseres Landes.“*

Auch **LH-Stv. Achille Spinelli** unterstrich die Bedeutung des freiwilligen Engagements junger Menschen über Sprach- und Landesgrenzen hinweg: *"Heute feiern wir das Herzstück unserer Euregio: junge Menschen, die sich freiwillig für andere einsetzen. Ihr Engagement stärkt den Zusammenhalt unserer Gemeinschaften und zeigt, dass Solidarität und Verantwortung über Grenzen hinweg gelebt werden.“*

Der große Moment:





Für ihr freiwilliges Engagement in der Kinder- und Jugendarbeit mit der „Glanzleistung 2026“ geehrt: **Sabrina und Magdalena** – zwei „**Rising Stars**“ und **echte Vorbilder für die Jugend** – auf und neben der Judomatte.

Sabrina Prislán: „Zeit schenken ist das wertvollste Geschenk.“

Sabrina Prislán übt den Judo sport seit ihrem 8. Lebensjahr ununterbrochen aktiv aus und erkämpfte zahlreiche sportliche Erfolge auf nationaler und internationaler Ebene.

Nach ihrer aktiven Zeit als Wettkampfsportlerin fungierte Sabrina Prislán ab 2007 als Nachwuchstrainerin der Sektion Judo der Sportunion Lienz. Diese wurde bekanntlich im 2009/2010 stillgelegt. Mit der Gründung der Judo Union Raiffeisen Osttirol im Jahre 2010 konnte die Fortführung des Judobetriebes in Lienz sichergestellt werden. Das war ganz maßgeblich auch das Verdienst von Sabrina Prislán, für die es ein Herzensanliegen war, ihren Beitrag auch in der neu gegründeten Judo Union Osttirol zu leisten.

Sabrina zeichnet somit seit 2009/2010 als Nachwuchstrainerin verantwortlich und bekleidete neben ihrer Funktion als Nachwuchstrainerin von 2019 bis 2022 auch die Funktion der Vereinskassierin. Sabrina – eine Funktionärin, auf die Verlass ist.

Mit ihrem ungebrochenen, ununterbrochenen und leidenschaftlichen Engagement ist Sabrina Prislán eine tragende Säule des Vereins.

Magdalena Moser: „Lieber Spuren hinterlassen, als nur Wege gehen.“

Magdalena Moser, geb. Goller, hat 2009 mit dem Judoport begonnen und ist zwischenzeitlich nicht mehr wegzudenken im Vereinsgefüge: Magdalena übernahm 2016 offiziell die Funktion der Sektionsleiter-Stellvertreterin in der Sektion Lienz/Ainet der Judo Union Osttirol, seit Februar 2019 leitet Magdalena die Sektion, seit Februar 2022 hat Magdalena zusätzlich die Funktion der Kassier-Stellvertreterin inne.

Magdalena steht als leitende Trainerin sowohl für die Judo-Anfänger wie auch für die Kinder und Jugendlichen in der Fortgeschrittenengruppe auf der Judomatte und begleitet ihre Schützlinge Wochenends zu den diversen Wettkämpfen und Meisterschaften.

Magdalena trägt also ganz maßgeblich zum pulsierenden Leben in unserem Verein bei. Magdalena hat darüber hinaus 2022 auch die Ausbildung zur Landeskampfrichterin im Judo Landesverband Tirol erfolgreich absolviert. Sie ist somit auch die erste Judo-Landeskampfrichterin in unserem Bezirk überhaupt.

Seit 24.02.2024 ist Magdalena auch Trägerin des schwarzen Gürtels, sprich des Meistergürtels. Sie hat die staatliche Prüfung zum 1. DAN mit Bravour absolviert und ist ein großes Vorbild für unsere jungen Sportlerinnen und Sportler.



Die Einzel-Ausgezeichneten der Euregio Tirol, Südtirol und Trentino mit Sabrina Prislán und Magdalena Moser.

Wir gratulieren ganz herzlich!



Fotonachweise: Copyright © LPA/Daniel von Johnson/Judo Union Raiffeisen Osttirol